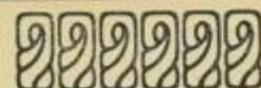


Ein eigenartiges Andachtsbuch!

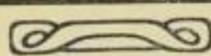


DIE BIBEL IN HAUSANDACHTEN

z VON D. MAX RICHTER †, WEIL. EVANGEL. FELDPROBST DER ARMEE

Etwas durchaus Altes und doch etwas durchaus Neues!

Bezugsbedingungen auf rotem Zettel



Verlag Georg Reimer in Berlin

Gerhard Stalling Verlag, Oldenburg i. Gr.

Musik und Musiker in Karikatur und Satire

Eine Kulturgeschichte der Musik aus
dem Zerrspiegel von Karl Storck

z Mit 502 Abbildungen, 39 Kunstbeilagen und 10 Notenstücken.

Neues Urteil:

Die Süddeutsche Sängerezeitung (Heidelberg) schreibt soeben über das Buch:

Was Storck gesammelt, das ist köstlich, das sind herrliche Funde und gestalten das Buch wirklich zu einem Kulturdokument ersten Ranges — das sind in jeder Beziehung unanfechtbare Zeugen aller Kultur-epochen. Wenn sie auch, wie es der Verfasser bezeichnet, dem Zerrspiegel entnommen sind, so ist es gerade dieser Zerrspiegel, der uns manchen in höchste Sphären entrückten Künstler-Geist wieder menschlich näher bringt, der selbst die Grössten unter den Grossen wieder zu Menschen, ja oft sogar zu ganz gewöhnlichen Alltagsmenschen werden lässt, worüber wir uns kleine, gewöhnlich Staubgeborene köstlich vergnügen. Und vergnügt sein, und lachen muss man recht oft und recht herzlich; dazu verhilft Storck mit seinem Buch ohne Zweifel. Nicht allein durch die herrlichen Bildgaben — nein auch durch die Art, wie der Verfasser den Stoff stilistisch meistert. Keine trockene Kathederweisheit wird in diesem Werke aufgespeichert, sondern das Leben, richtig lebendiges Leben pulsiert in jeder Zeile. Gleichviel, ob er das soziale Leben der Musiker vom vagabundierenden Werkelmann bis zum gefeierten Virtuosen, darstellt, gleichviel ob er von der Verliebtheit der Musik, von Schäferszenen, vom Affenorchester erzählt, ob er in lustiger Folge die Orchester-musiker in ihren verschiedenen Rassen aufmarschieren lässt, oder ob er das tolle Stück vom verrückt gewordenen Flügel erzählt — immer steht ihm ein glänzender, ja man kann sagen meisterhaft erzählender Ton zur Verfügung. Das Buch ist für jedermann geschrieben, nicht nur für den Fachmenschen, den Musiker, sondern für jeden, der sonst im Leben etwas für die Musik übrig hat. Und dadurch wird das Storcksche Werk zu einem Familienbuch.

Aber auch der übrigen Ausstattung sei ein gutes Wort gesprochen, denn diese verdient es. Der Verlag lässt das Werk in einem tatsächlich künstlerisch-schönen Gewande erscheinen, Papier und Druck, auch jener der Bilder — alles vorzüglich.

Das komplett gebundene Werk erscheint am 8. Dezember.

In reichem Einband 20 M. ord., 14 M. no., 12 M. bar. Freiexpl. 7/6.

Ein Probeexemplar mit 50% Rabatt bar.